



**ANTRAG DER GRÜNEN WIEDEN ZUR SITZUNG
DER BEZIRKSVERTRETUNG AM 12. DEZEMBER 2019**

NUTZBARKEIT VON ROLLERABSTELLANLAGEN

Der Bezirksrat der Grünen Wieden stellt den folgenden

ANTRAG:

Die amtsführende Stadträtin Ulli Sima wird ersucht die Magistratsabteilung 48 anzuweisen, in Absprache mit den jeweiligen Schulleitungen, die Abstellanlagen für Tretroller in unmittelbarer Umgebung von Wiedner Schulen von alten ungenutzten Schlössern zu befreien.

BEGRÜNDUNG:

Viele Kinder legen ihren Schulweg sehr gerne mit einem Tretroller zurück. Vor vielen Schulen gibt es auch dankenswerterweise geeignete Abstellanlagen für sie. Es hat sich dabei zum Usus entwickelt, die Ketten und Schlösser um diese anzusperren nicht mitzunehmen sondern nach Schulschluss vor Ort zu belassen. Das hat leider die unangenehme Konsequenz, dass viele Schlösser dort auch langfristig vergessen werden und die Anlagen zum Teil von diesen ungenutzten Absperrgeräten in ihrer Nutzbarkeit eingeschränkt werden. Da die Anlagen in der Regel im Eigentum der öffentlichen Hand und auf öffentlichen Grund stehen, dürfen die Schulen hier leider nicht selbst tätig werden.

Die Magistratsabteilung 48 hat schon ein sinnvolles Prozedere entwickelt, um herrenlose Fahrräder von Stellanlagen zu entfernen, eine vergleichbare Vorgehensweise sollte auch hier gefunden werden. Dabei ist aber jedenfalls mit den Schulleitungen Rücksprache zu halten, um eine Entfernung von aktiven Schlössern zu verhindern, etwa durch einen geeignet gewählten Zeitpunkt oder eine Vorankündigung in den Schulen.

DI Mathias Tausig
Bezirksrat